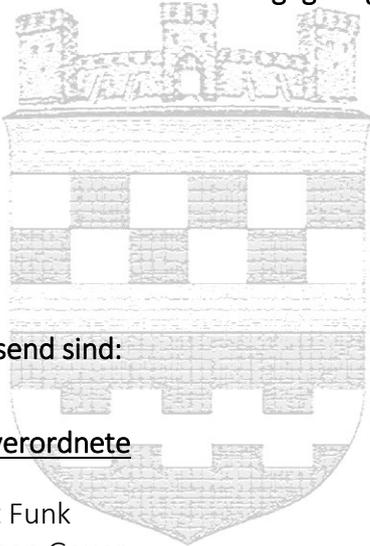


## 10. Sitzung

des Ausschusses für Umwelt und Zukunftsfragen der Stadt Bergneustadt  
im Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260



Sitzungstag

01.03.2023

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 20:03 Uhr

**Anwesend sind:**

### Stadtverordnete

Albert Funk  
Jonathan Gauer  
Stephan Hatzig  
Christian Hoene  
Doris Klaka  
Sven Oliver Rüsche  
Heike Schmid  
Thomas Stamm  
Roland Wernicke

### Sachkundige Bürger

Dr. Barat Bator  
Carsten Martel

### **Von der Verwaltung:**

AV Uwe Binner bis 18:55 Uhr  
StVR Andreas Wagner  
Dipl. Ing. Kai Hoseus  
Klimaschutzmanager Marc-Leon Sattler  
Baubetriebshofleiter Thomas Zeuge zu Top 2  
VA Dogan Sivrikaya

### **Gäste:**

Frau Lohoff von der Firma Gertec zu Top 3

### **Es fehlen:**

Lilli Funk (s. B.)  
Lara Stamm (s. B.)  
Henning Gauer (s. B.)



Tagesordnung

10. Sitzung

Ausschusses für Umwelt und Zukunftsfragen der Stadt Bergneustadt

am 01.03.2023

TOP	Beschluss-Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
-----	---------------------	--------------------------------------	-------

Öffentliche Sitzung

0.5		Wahl eines neuen Schriftführers	
1.		Vorstellung des neuen Klimaschutzmanagers	
2.		Grünflächenkonzept	
3.		Zwischenpräsentation Klimaschutzkonzept	
4.	0375/2023	Umsetzungen aus Fahrradkonzept	
5.		Mitteilungen	
5.1.		Radwegeplanung	
5.2.		E-Ladesäule in Wiedenest	
6.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	

Nichtöffentliche Sitzung

7.		Mitteilungen	
8.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Sie gibt den Hinweis, dass Frau Lohoff, die zu Top 2 referieren soll, sich verspätet und der Top entsprechend übersprungen wird.

Weiterhin wird der Top 0.5 (Wahl eines neuen Schriftführers) einstimmig ergänzt.

Weitere Änderungen der Tagesordnung werden nicht beantragt.

## Öffentliche Sitzung

### 0.5 **Wahl eines neuen Schriftführers**

Einstimmig wird Marc-Leon Sattler zum zukünftigen Schriftführer und Dogan Sivrikaya für diese Sitzung zum Schriftführer ernannt.

### 1. **Vorstellung des neuen Klimaschutzmanagers**

Der neue Klimaschutzmanager Marc-Leon Sattler stellt seinen bisherigen Werdegang vor und gibt kurz einen Einblick in die Vorstellungen seiner zukünftigen Tätigkeiten.

### 2. **Grünflächenkonzept**

Die Vorsitzende Frau Schmid stellt anhand einer PP-Präsentation das erarbeitete Grünflächenkonzept vor, welches dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt ist.

Nach der Vorstellung werden aus dem Ausschuss heraus nachfolgende Anregungen bzw. Ideen zu möglichen Ergänzungen/Erweiterungen dieses Konzeptes vorgeschlagen.

- Stv. Funk teilt mit, dass beim letzten Stadtteilgespräch die Idee aufkam, eine Streuobstwiese anzulegen. Es seien viele Meldungen von Bürgern erfolgt, die gerne einen Baum spenden wollen. Hierzu gebe es eine Liste, die den Herren Zwinge/Morfidis vorliegen würde.
- Stv. Hoene regt an, den Fahrradübungsplatz Bursten gestalterisch in Betracht zu ziehen.

- Stv. Klaka regt an zu prüfen, ob die Krawinkelwiese evtl. mit Bepflanzungen versehen werden könne.  
AV Uwe Binner gibt hierzu den Hinweis, dass diese Thematik zunächst einmal in der Fraktionsvorsitzendenrunde aufgegriffen werden sollte.
- Stv. Wernicke regt an, dass wenn Bäume Obst tragen, diese mit entsprechenden Bändern markiert werden sollten, um deutlich zu machen, ob diese geerntet werden dürfen.
- Stv. Funk regt an, den Bergpark mit Findlingen zu versehen, um ein Parken dort zu verhindern.

Die Ausschussvorsitzende teilt abschließend hierzu mit, dass diese Ideen aufgegriffen und nach Möglichkeit in das Grünflächenkonzept eingearbeitet werden.

### 3. **Zwischenpräsentation Klimaschutzkonzept**

Zunächst präsentiert Frau Lohoff von der Firma Gertec erste Ergebnisse zur Unterstützung bei der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes anhand einer PP-Präsentation, die dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt ist.

Anschließend stellt der Klimaschutzmanager anhand einer PP-Präsentation einen Maßnahmenkatalog vor, der dem Protokoll ebenfalls als **Anlage 3** beigefügt ist.

Nach der anschließenden Frage der Vorsitzenden, wie es jetzt weitergehe, teilt der Klimaschutzmanager mit, dass nun eine Maßnahmenkonkretisierung, die auf Ziele abgestimmt werde, stattfindet und es an die Umsetzung gehe.

Nach der Frage des Stv. Hoene, wie es mit dem Zeitplan aussehe, teilt der Klimaschutzmanager mit, dass das Konzept bis zum 30.06.2023 beim Fördergeber eingereicht sein muss.

In der weiteren Diskussion bemängelt Stv. Stamm unter anderem die mangelnde Geschwindigkeit hinsichtlich des zeitlichen Ablaufes bei der Umsetzung von Maßnahmen.

#### 4. **Umsetzungen aus Fahrradkonzept 0375/2023**

Nach Vorstellung der Verwaltung und anschließender Diskussion fasst der Ausschuss folgenden

##### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Zukunftsfragen beschließt die von der Verwaltung vorgestellten Eckpunkte aus dem Fahrradkonzept, die aus der Verkehrsschau seitens Straßenverkehrsamt und Kreispolizeibehörde befürwortet werden, zu beantragen und nach Anordnung umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis: 10 Jastimmen, 1 Neinstimme**

#### 5. **Mitteilungen**

##### 5.1. **Radwegeplanung**

Zu diesem Top teilt Herr Hoseus mit, dass es aus dem Bau- u. Planungsausschuss zwei Aufträge an die Verwaltung gegeben hat.

Zum einen die Radwegverbindung Pernze-Niederrengse und zum andern die Radwegverbindung Bergneustadt-Belmicke.

Für beide Radwege ist eine Entwurfsplanung in Auftrag gegeben worden. Eine Förderung von 90% – 95% sei möglich. Der Zuschussantrag hierfür ist bis zum 31.05.2023 vorzulegen.

##### 5.2. **E-Ladesäule in Wiedenest**

Zu diesem Top teilt Herr Wagner mit, dass nach der Versorgung des Stadtzentrums nun der große Ortsteil Wiedenest mit Ladesäulen ausgestattet werden sollte und das dortige Einkaufszentrum ein geeigneter Standort sei.

Aufgrund des Mobilitätskonzeptes sieht die AggerEnergie jedoch keinen Bedarf für Ladepunkte in Wiedenest. Es werde deshalb geprüft, ob ein anderes Model Förderungen möglich macht, die einen wirtschaftlichen Betrieb von Ladepunkten ermöglicht. Leider ist bisher jedoch noch keine Fördermaßnahme bekannt, die eine solche Beteiligung finanzierbar macht.

Das Projekt werde weiter verfolgt.

6. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**  
./.

Die Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil und eröffnet den nichtöffentlichen Sitzungsteil.